

Sicherheitshinweis

Aufprall auf eine Person
Linkebeek – 29.04.2026

TABELLE DER VERSIONEN DES BERICHTS

Versionsnummer	Grund der Überarbeitung	Datum
1.0	Erste Version	20.05.2026

Jegliche Verwendung dieses Berichts mit einem anderen Ziel als der Unfallverhütung - zum Beispiel zur Feststellung der Haftung - insbesondere individueller oder kollektiver Schuld - wäre eine vollständige Verzerrung der Ziele dieses Berichts, der zu seiner Zusammensetzung verwendeten Methoden, der Auswahl der gesammelten Fakten, der Art der gestellten Fragen und der sie organisierenden Ideen, zu denen der Begriff der Haftung unbekannt ist. Die Schlussfolgerungen, die daraus abgeleitet werden könnten, wären daher im wörtlichen Sinne missbräuchlich.

Im Falle eines Widerspruchs zwischen bestimmten Wörtern und Begriffen ist die niederländische Version maßgebend.

1. Fakten

Am 29. April 2026, gegen 15.10 Uhr, stellt der Zugführer des durchfahrenden Personenzugs E4514 fest, dass sich eine Person auf Gleis 2 der unbesetzten Haltestelle Linkebeek befindet. Die Person befindet sich nahe an der Bahnsteigkante und wird vom Zug erfasst.

2. Umstände des Vorfalls

2.1. Geografische Lage

Ort des Ereignisses: Unbesetzte Haltestelle Linkebeek (Flämisch-Brabant)



2.2. Wetterbedingungen

Zum Zeitpunkt des Unfalls ist es trocken und die Sichtweite beträgt mehr als 200 Meter.

3. Infrastruktur

3.1. Eisenbahninfrastruktur

Linie 124, Gleis B

Bahnsteig 2 der unbesetzten Haltestelle Linkebeek. Die Höchstgeschwindigkeit an dieser Stelle beträgt 120 km/h.



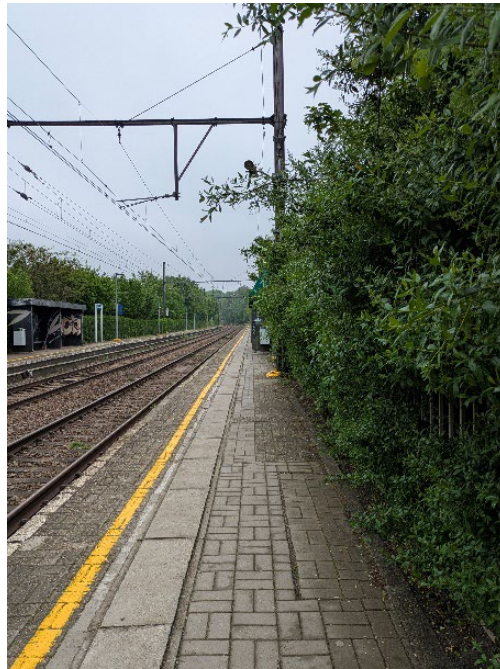
Quelle: USEE

Die gelbe Sicherheitslinie, die den einzuhaltenden Mindestabstand markiert, ist über die gesamte Länge des Bahnsteigs 2 deutlich sichtbar.

Der Bahnsteig ist an einigen Stellen schmal, insbesondere auf Höhe der Warteunterstände (1); in diesen Unterständen gibt es jedoch genügend Platz zum Warten. An anderen Stellen des Bahnsteigs wird die verfügbare Breite durch überhängende Vegetation eingeschränkt (2). Der Bahnsteig ist zudem lang genug (264 Meter), um die anwesenden Reisenden auf der Länge des Bahnsteigs zu verteilen.



(1) Quelle: USEE



(2) Quelle: USEE

4. Betroffener Zug

Zug E4514 der Eisenbahngesellschaft SNCB-NMBS fuhr von Charleroi-Central nach Antwerpen-Centraal durch die unbesetzte Haltestelle Linkebeek, die kein planmäßiger Haltepunkt ist. Der Zug bestand aus einer Lokomotive des Typs 18 und acht Wagen des Typs M6.

An Bord des Zuges befanden sich etwa 100 Fahrgäste.

5. Schäden und Folgen

5.1. Körperverletzungen

Das Opfer ist verstorben.

5.2. Folgen für den Zugverkehr

Der Zugverkehr zwischen Bruxelles-Midi und Braine-l'Alleud ist unterbrochen.

Zugtyp	Ausgefallen	Verspätung (Minuten)
Personenzüge	83	207 (1424)
Güterzüge	-	1 (5)
Internationale Züge	-	33 (224)

6. Schlussfolgerung

Der Aufprall auf eine Person an Gleis 2 der unbesetzten Haltestelle in Linkebeek ereignet sich, während ein Zug vorbeifährt. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit des Zuges beträgt 120 km/h.

Der Luftzug beim Vorbeifahren eines Zuges ist ein kraftvolles Phänomen, insbesondere in Bahnhöfen oder in der Nähe von Bahnsteigen. Je schneller der Zug fährt, desto stärker ist der Luftzug. Dieser Effekt nimmt mit der Geschwindigkeit stark zu (etwa proportional zum Quadrat der Geschwindigkeit).

Wenn ein Zug vorbeifährt:

- drängt er die Luft vor sich aus (Kompressionseffekt);
- saugt er Luft an den Seiten und am Ende des Zuges an (Unterdruckeffekt).

Dies führt zu:

- einem starken Windstoß beim Vorbeifahren des Zuges;
- manchmal sehr starke Turbulenzen.

Mögliche Folgen des Luftzuges:

- Gleichgewichtsverlust bei einer Person, die sich nahe an der Bahnsteigkante befindet;
- Wegschleudern von Gegenständen (Kieselsteine, Abfall, Taschen, Kinderwagen usw.);
- Sogwirkung in Richtung des Gleises (vor allem bei der Durchfahrt des Zuges).

7. Wichtige Punkte

- Auch ohne einen direkten Aufprall kann ein Zug gefährlich sein, allein schon durch die Luftverwirbelungen, die er verursacht.
- Wenn ein Zug durchfährt: **Halten Sie sich fern von der Bahnsteigkante und halten Sie den Mindestabstand ein.**

Untersuchungsstelle für Eisenbahnunfälle und -ereignisse

www.usee.be

